

Zu Inseraten
 [43138.] empfehle ich den Umschlag von:
Im neuen Reich.
 Wochenschrift
 für
das Leben des deutschen Volkes
 in
Staat, Wissenschaft und Kunst.
 Herausgegeben
 von
Dr. A. Dove.
 Ich berechne für die gespaltene Petitzeile
 2½ Rgr.
 Leipzig, November 1873.

S. Hirzel.

„Hausfreund“ betreffend.
 [43139.]
 Nachdem der „Hausfreund“ laut unserem Circular vom 15. October mit allen Rechten und Borräthen in unseren Besitz übergegangen ist, bitten wir die geehrten Sortimentshandlungen wiederholt, Bestellungen und Reclamationen von jetzt ab
 ausschließlich nur an unsere Firma richten zu wollen.
 Leipzig, den 1. November 1873.
Thiele & Treese.

Nicht zu übersehen!

[43140.]
 Der am Donnerstag den 6. November von Leipzig an mich abgeordnete Bestellzettlerbrief ist verloren gegangen. Ich ersuche deshalb alle diejenigen Handlungen, welche vermuthlich in diesem Briefe Bestellungen hatten, diese gef. bald zu wiederholen. Der letzte hier eingetroffene Zettelbrief ging am 30. October von Leipzig ab; es würden also alle Bestellungen der letzten 14 Tage zu wiederholen sein.
 Achtungsvoll
 Elberfeld, den 11. November 1873.
Sam. Lucas.

Den Herren Verlegern
 [43141.] halten wir unsere mit Dampftrieb eingerichtete und mit einem reichen Schriftmaterial ausgestattete Officin zur correcten und geschmackvollen Ausführung von Werken in
Buch- und Notendruck
 bei billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.
 Hildburghausen.
F. W. Gadow & Sohn,
 Herzogl. Hofbuchdruckerei.

An die Verleger von Bilderbüchern!
 [43142.]
 Die Unterzeichnete ersucht um gef. Ueber- sendung eines Exemplars à cond. eines
Prachtbilderbuchs für ein drei- jähriges Mädchen.
 Der Preis dürfte ordinär 4 fl , event. noch mehr betragen.
 Ulm, 10. November 1873.
Stettin'sche Buchhandlung
 (R. Nagel).

[43143.] Als Prämien
 zu Journalen und Lieferungswerken offerire ich die in meinem Verlage erschienenen großen und schönen
Stahlstiche,
 von welchen ich größere Partien zu äußerst billigen Preisen abgebe.
 Handlungen, welche hierauf reflectiren, er- suche ich, wegen der näheren Bedingungen mit mir in Correspondenz zu treten. — Ein Probe- Exemplar der Bilder steht zum Preise von 5 $\frac{1}{2}$ R pr. Expl. baar, mit dem Rechte der Remission, zur Verfügung.
 Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Hermann Oeser's Lithographie,
Steindruckerei und Colorir-Anstalt
 in Neusalza i. S.

[43144.] empfiehlt sich zur Lieferung von Illu- strationen in Kreide-, Feder- und Gravir- Arbeit mit und ohne Colorit. Durch lang- jährige Praxis, den Besitz der nöthigen Hilfs- maschinen, zahlreiche Hand- und Schnellpressen in den Stand gesetzt, Vorzügliches bei billigsten Preisen zu leisten, werden event. Ordres schnell- stens ausgeführt.

Saldoreste.

[43145.]
 Am 1. December werden wir ohne Aus- nahme mit denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, die bis dahin ihre Saldoreste nicht bezahlt haben.
 Berlin, 5. November 1873.
Wiegandt, Hempel & Parey.

[43146.] Unterzeichneter bittet Verleger von gewerblichen Schriften um Zusendung eines Recensions-Exemplares zur Beiprechung in der in seinem Verlage erscheinenden „Allgemeinen Gewerbezeitung“. Zugleich ist derselbe bereit, seine Zeitung gegen ähnliche andere in einem Exemplar in Change zu geben.
 Riga, 1. November 1873.
J. Deubner.

Lithographie und Steindruckerei
Gebr. Drerel in Hamburg

[43147.] liefern zu ihren früheren billigen Preisen saubere Arbeiten und können größere Auflagen durch die mit vielen Handpressen gut eingerichtete Druckerei, wie durch Schnellpressen mit Dampftrieb, in kurzer Zeit fertig gestellt werden.

[43148.] Den Herren Verlagsbuchhändlern empfehle ich meine
Typographische Anstalt
 zur Anfertigung von Elichs behufs Ausstattung größerer Verlagswerke. Ein- gehende Bestellungen werden in kürzester Zeit sauber ausgeführt. Gefällige Offerten richte man an
 Hamburg. **J. F. Richter.**

[43149.] Den geehrten Herren Collegen em- pfehle ich meine mit Dampfkraft neu ein- gerichtete
Buchdruckerei
 zur gütigen Benutzung, unter Zusicherung der sorgfältigsten Arbeit und billigsten Preisstellung.
Oskar Bonde in Altenburg.

[43150.] Zur Versendung liegt bereit:
Antiquarischer Katalog Nr. 27:
Schweizer Geschichte.

Dieser über 100 Seiten starke Katalog enthält eine grosse, an Seltenheiten reiche Bibliothek in systemat. Anordnung und dürfte für Liebhaber d. schweiz. Geschichte und für öffentl. Bibliotheken von besonderem In- teresse sein. — Ich versende denselben, mit Ausnahme einiger einzelnen Expl., durch- aus nur auf Verlangen, und bitte da- her auch die verehrl. Handlungen, welche sonst meine Kataloge unver- langt erhalten, ihren Bedarf von Ka- talog 27. gef. sofort anzugeben.
 Basel. **H. Georg.**

— Zur Notiz. —

[43151.]
 Befreundeten Firmen bin ich sehr gern bereit einzelne Muster-Sortimente meiner
Wohlfeilen Bilderbücher
 zur Auswahl — à cond. bis ultimo — zu senden und bitte Preiscurant gef. verlangen zu wollen.
C. D. Reclam sen. in Leipzig.

[43152.] **J. A. Sprecher** in Chur offerirt:
 Eine reichhaltige Sammlung von Werken in romanischer Sprache, Engadiner Dia- lects (Ladin), meist von großer Selten- heit, in guten Exemplaren.
 Anfragen erbitte direct pr. Post.

Für Antiquare!

[43153.]
 Um gütige Zusendung von antiquarischen Katalogen aus allen Wissenschaften direct pr. Kreuzband bittet
F. Haywood, Bookseller.
 Cambridge, 12 Benet Street.

[43154.] Eine leistungsfähige Buchdruckerei mit zwei Schnellpressen sucht Aufträge für altslavischen, böhmischen, deutschen, eng- lischen, französischen, griechischen, hebräi- schen, lateinischen, polnischen, russischen und Sanskrit-Druck.

Correcturen in allen obigen Sprachen werden auf Verlangen in der Druckerei selbst besorgt.

Für reelle und prompteste Ausführung aller Aufträge wird garantirt.

Werthe Ordres werden durch Herrn Hermann Schultze in Leipzig, Nürnber- ger Strasse 15, erbeten, woselbst auch Druck- proben eingesehen werden können.

[43155.] Von sehr gangbaren, guten katholischen Gebetbüchern habe ich größere Partien zu billigen Preisen zu verkaufen und bitte, nähere Anfragen gef. direct an mich zu richten.
 Rastatt, 3. November 1873.
W. Hanemann.

[43156.] Zwei katholische Lieferungs- Werke, sehr gangbar (monatliche Vorauss- lieferung ca. 500 Thlr.), sind wegen veränderter Richtung des Geschäftes sammt Borräthen, Plat- ten u. zu verkaufen. Offerten werden unter der Chiffre A. B. C. durch die Exped. d. Bl. erbeten.